



BÜRGERVEREIN OHMSTEDE e.V. Oldenburg-Ohmstede



Jahreshauptversammlung 2018 im Gemeindehaus, Butjadinger Str. 59

Protokoll:

Die Einladung zur Jahreshauptversammlung erfolgte termingerecht

Datum der Jahreshauptversammlung: 15. März 2018

Beginn: 20.00 Uhr, Ende: ca. 22.15 Uhr

Anwesende: Siehe Teilnehmerlisten

TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit

- Die Einladung samt Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung erfolgte frist- und ordnungsgemäß in der OMZ 01/2019 sowie auf der Homepage des Vereins.
- Da eine ausreichende Teilnehmerzahl (50 Personen siehe Teilnehmerliste) vorhanden ist, konnte die Beschlußfähigkeit der Versammlung festgestellt werden.
- Als Gäste begrüßte Rainer Bartelt den Gastredner des Abends Herrn Christoph Fasse, Pastor unserer Gemeinde seit dem 1.3.2017 sowie Vertreter der Bürgervereine Etzhorn.
- Es folgte eine Schweigeminute für die Verstorbenen des zurückliegenden Jahres.

TOP 2. Genehmigung des Protokolls der JHV vom 09.03.2017

- das Protokoll wurde einstimmig angenommen

TOP 3. Bericht des Vorstandes (durch Rainer Bartelt)

- Die Bahnumgehung ist derzeit kein Thema mehr für die Stadt Oldenburg. So gilt jetzt das Warten auf die Planfeststellung.
- Teil 2 der Ausbauarbeiten am Hochheider Weg (Stargader Weg bis Gr. Kuhlenweg) wird im Frühsommer beginnen, der 1. Teil (Ammergaustr. bis Stargader Weg) ist fertig.
- Zum geplanten Baugebiet Ludwig-Quidde-Hof (GSG und Stadt OL) sollen in Kürze die Pläne vorgestellt werden. Einige Anwohner, die das Bauvorhaben aus diversen Gründen kritisch sehen, haben sich zu einer losen Initiative zusammengetan, deren Bandbreite reicht dabei von „Total dagegen“ bis „Nicht in der geplanten Weise“. Der Bürgerverein Ohmstede ist mit einigen Anwohnern im Gespräch, will sich aber aus jeglicher Initiativenbildung heraushalten, zumal auch noch kein Bebauungsplan sowie keine Planung für die Verkehrsanbindung vorliegt. Rainer Bartelt merkte allerdings mit kritischen Worten an, dass die Vorgeschichte zu diesem Baugebiet (der Hinweis dazu tauchte erstmalig in einem kleinen Artikel der NWZ auf) sich kaum mit dem selbsterklärten Ziel der Stadt OL zu mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung deckt. Als abschließende Anmerkung fiel noch der Hinweis, das es sich beim Ludwig-Quidde-Hof um eine vereinfachte Bauleitplanung hält, die eine Bürgerbeteiligung nicht vorschreibt. Ein kleiner Artikel in der örtlichen Zeitung als Bürgerinformation wirkt in diesem Zusammenhang aus Sicht des BV allerdings sehr „unprofessionell“.

- Zwischen dem Spielplatz Stresemann Str. und Friedrich-Ebert-Str. befindet sich eine BMX Bahn. Weil die Stadt OL einen Fußverbindungsweg zwischen dem Baugebiet „Auf dem Warnshof“ und der Friedrich-Ebert-Str. plant, soll ein Teil dieser Bahn dem Fußweg geopfert werden. Der Bürgerverein spricht sich dagegen aus, da die BMX Bahn von Jugendlichen gut frequentiert wird. Er wird sich diesbzgl. mit der Stadt in Verbindung setzen.
- Abschließend eine Auflistung verschiedener Veranstaltungen des BV bzw. Veranstaltungen, bei denen der BV eingebunden war:
25.03.17 – Oldenburg räumt auf / 02.05.17 – Neubürgerveranstaltung der Stadt OL / 03. und 04.06.17 – Pfingsten / 08.06.17 – Gespräch mit OB Krogmann / 10.06.17 – Spargeltour / 20.08.17 – Teilnahme am Erlebnistag Schützenverein / 02.09.17 – Teilnahme an Tagung der Oldenburgischen Landschaft / 10.09.17 – Teilnahme an der Eröffnungsveranstaltung zum Tag des offenen Denkmals / 30.09.17 – Teilnahme am Kramermarktsumzug (ASTOB) / 15.10.17 – Landtagswahl (BV Mitglieder Hanna Naber und Esther Niewerth-Baumann wurden gewählt) / 15.11.17 – Laternelauf im Zusammenarbeit mit dem Klulturzentrum Rennplatz / 19.11.17 – Kranzniederlegung am Volkstrauertag / 02. und 03.12.17 – Weihnachtsbaumaufstellen vor der Kirche Ohmstede / 09.02.18 – Besichtigung der Molkerei / 10.03.18 – Oldenburg räumt auf
Nicht extra aufgeführte Veranstaltungen, an denen der BV in der Regel teilnimmt: Vorstandssitzungen, Ortsvereinstreffen, Beiratssitzungen, Teilnahme an ASTOB Sitzungen, Stadtteilkonferenzen Nord-Ost
- Während des Berichtes des Vorstands wurde der Zettel „Mögliche Angebote des BV Ohmstede“ unter allen Teilnehmern verteilt (siehe Anlage).
- Fragen und Anmerkungen gab es keine!

TOP 4. Bericht des Kassenwartes

- Helmut Diers berichtete von 202 Mitgliedern (Stand 1. Jan. 2018), seitdem sind 5 Mitglieder verstorben, 1 ist ausgetreten und 9 neue Mitglieder, so kommt der BV aktuell auf 205 Mitglieder. Der Jahresbeitrag zur Mitgliedschaft ist und bleibt bei 6 Euro. Desweiteren legte er die Ausgaben und Einnahmen des vergangenen Jahres vor und kam zu dem Schluß, dass der BV gut gehaushaltet hat.

TOP 5. Bericht der Kassenprüfer

- Die Kassenprüfer Peter Günzel und Gerold Eilers hatten keine Beanstandung zur Buchführung.

TOP 6. Entlastung des Vorstands und des Kassenwarts

- Vorstand und Kassenwart wurden einstimmig – bei Enthaltung des Vorstandes – entlastet.

TOP 7. Neuwahl eines Kassenprüfers

- Gerold Eilers bleibt, für Peter Günzel wurde Adi Baron einstimmig gewählt.

TOP 8. Vortrag von Pastor Christoph Fasse (Ev.-luth. Kirchengemeinde Ohmstede

- Pastor Christoph Fasse hielt einen kurzweiligen Vortrag mit dem Titel „Gegensätze überwinden – Unmögliches versuchen“ und berichtete von seinen Erfahrungen eines langjährigen Aufenthalts mit seiner Familie in Peru. Er war dort als Pastor einer deutschsprachigen Gemeinde der EKD tätig. Mit vielen Dias begleitet, wußte er allerhand Spannendes und Aufregendes über das Land, seine Hauptstadt Lima, die Leute, das Klima, und die Ernährung und zu berichten und schloss den Vortrag mit den Worten, dass Peru eine tolle Zeit in einem tollen Land war, er sich nach all

diesen Erfahrungen nun aber auf seine Zeit und seine Arbeit in Ohmstede freue.

TOP 9. Weitere Aktivitäten des Bürgervereins

- Während des Berichtes des Vorstands ging ein Zettel unter allen Teilnehmern herum, auf dem der BV verschiedene Angebote machte, die für die Mitglieder interessant sein könnten. Dieser Zettel kam nun zu einer ersten Auswertung:
demnach würde ein Großteil aller Anwesenden gerne eine Besichtigung des Wasserturms in Donnerschwee machen, einen Vortrag zum Thema Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht oder einen geführten Rundgang durch Ohmstede machen.
- Der Vorstand versprach, sich dieser Dinge anzunehmen.

TOP 11. Verschiedenes

- Es kam die Frage auf, was aus dem Freibad Flötenteich wird (Stichwort Bäderkonzept Oldenburg). Rainer Bartelt nahm den Punkt auf und schlug vor, das Thema bei der nächsten ASTOB Sitzung auf die Tagesordnung zu bringen.

30. März 2018

Rainer Bartelt, 1. Vorsitzender

Cord Bakenhus, Schriftführer

Anlage: Auswertung der Mitgliederbefragung **Mögliche Angebote des BV Ohmstede** (siehe Top 3 und Top 9)

- 1. Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht** 7 Meldungen
- 2. Senioren- u. Pflegestützpunkt** 3 Meldungen
- 3. Nutzung des Boule-Platzes am Stadtteilzentrum Rennplatzstraße**
1 Meldung („oder Elsflether Str. 52“ = Nico)
- 4. Besichtigung eines Oldenburger Industriebetriebes** 9 Meldungen
(Brauerei OL's, JVA)
- 5. Rundgang durch Ohmstede – die Veränderung einer Stadt** 17
Meldungen (Bundeswehr in Ohmstede, Clausewitz-Kaserne, Geschichte der
Braker Bahn, BAB-Nordtangente)
- 6. Erben und Vererben** 7 Meldungen
- 7. Besichtigung Wasserwerk Donnerschwee mit Wasserwerksgelände** 24
Meldungen
- 9. Was wird aus unserem Geld? Gibt es bald kein Bargeld mehr? Wie
erkenne ich Falschgeld?** 3 Meldungen
- 10. Wer zahlt meine Rente? Vom (Über-)Leben im Alter** 1 Meldung

Allgemein: Bitte um rechtzeitige Ankündigung